

Scherzrätsel 12

Bim, bam!
 Mein K... ist frisch und gesund,
 hat rote Bäckchen, wird rund,
 in kurzer Z... wird es laufen
 u... sich dies Bilderbuch bei dir kaufen.
 Bim, bam!



FROHES SCHAFFEN
 DAS BUCH FÜR JUNG UND ALT

Z

Lösung einsetzen im **Z** Kein Bestellzwang!
Auf Wiederlösen!
 DEUTSCHER VERLAG FÜR JUGEND UND VOLK

Soeben erscheint:

Deutscher Bäderkalender 8. Jahrgang 1928

Herausgegeben vom **Allgemeinen Deutschen Bäderverband E. V.**Redigiert von **Professor Dr. Weissbein**. Mit einer Einleitung von Ministerialdirektor i. R. Professor Dr. DietrichIn Dermatoid gebunden **Ladenpreis Rm. 4.—, Nettopreis Rm. 2.80**

Z

Aus dem Inhalt:

I. Teil: Deutsche Bäder und Kurorte.

Zur Einführung. Von Ministerialdir. Prof. Dr. Dietrich in Berlin.

Vorwort. Von Generaldirektor Rütten, Bad Neuenahr, Vorsitzendem des Allgem. Deutschen Bäderverbandes, Abt. A.

Die deutschen Kurorte in alphabetischer Anordnung.

Die deutschen Kurorte nach ihren Kurmitteln. Von Prof.

Dr. med. et phil. Axel Winkler, dirigierendem Brunnenarzt am Bade-Nenndorf.

Die deutschen Kurorte nach ihren Heilanzeigen. Von Dr.

Max Hirsch, Charlottenburg, Generalsekretär der Balneologischen Gesellschaft.

Die deutschen Kurorte nach ihrer Höhenlage. Von Dr. med.

F. Krone, Badearzt, Bad Sooden a. d. Werra, Schriftführer des Landesvereins reichsdeutscher Badeärzte.

Die deutschen Kurorte nach ihrer geographischen Lage.

Die Auswahl von Kurorten. Von Geh. Sanitätsrat Prof. Dr.

H. Strauss, Berlin, stellvertr. Vorsitzenden der Balneolog. Gesellschaft.

Neueinrichtungen in Bädern und Kurorten im Jahre 1927.

Verzeichnis der Bade- und Kurverwaltungen mit Angaben über Gesellschaftsform und leitende Persönlichkeiten.

Verzeichnis der deutschen Badeärzte. Von Sanitätsrat

Dr. Lachmann, Bad Landeck in Schlesien, stellvertr. Vorsitzenden des Landesvereins reichsdeutscher Badeärzte.

Die deutschen Bädervereine. Von Sanitätsrat Dr. Siebelt, Bad Flinsberg, 2. Vorsitzender des Schlesischen Bädertages.

Badekuren für Angehörige der Krankenkassen. Von Direktor

Helmut Lehmann, geschäftsführendem Vorsitzenden des Hauptverbandes deutscher Krankenkassen, Berlin.

Ein unentbehrliches Nachschlagewerk für Ärzte, Reise- und Verkehrsbüros. Enthält u. a. wichtiges Adressenmaterial der

Bade- und Kurverwaltungen, Sanatorien, Hotels und Pensionen der deutschen Heil-, Ost- und Nordseebäder.

Berlin SW II, Königgrätzer Str. 29/30

Kuren für Kriegsbeschädigte und Sozialversicherte. Von

Ministerialrat Dr. med. et phil. M. Bauer, Berlin.

Über wissenschaftliche Bäderkunde und ihre Hilfsmittel in

den Kurorten. Von Prof. Dr. Weissbein, Berlin.

Badekuren und ihre klimatische Abgrenzung. Von Dr. M.

van Oordt, leitendem Arzt des Sanatoriums Bühlerhöhe.

Die Hygiene in den Kur- und Badeorten. Von Geh. Sanitäts-

rat Hofrat Dr. Röchling in Misdroy, Vorsitzendem des

deutschen Ausschusses für die gesundheitlichen Einrichtungen in den Kur- und Badeorten.

Der Sport in den deutschen Kurorten. Von Hauptmann a. D.

Schmidt, Syndikus des Allgemeinen Deutschen Bäderver-

bandes.

Das Wesen der Heilquellen und ihre Behandlung. Von

Dr. phil. K. Baur, Badedirektor und Leiter des staatlichen

Quellen-Laboratoriums in Baden-Baden.

Sind künstliche Salze Ersatz für natürliche Heilquellen?

Von Professor Dr. B. Bürger, Leiter der hygienisch-bak-

teriologischen Abteilung der Preuss. Landesanstalt für

Wasser-, Boden- und Lufthygiene, Dahlem.

Bäderbeschreibungen mit Abbildungen.

II. Teil:

Heilanstalten in Bädern und Kurorten. Mit einem Vorwort

von Professor Dr. Eichelberg, Hedemünden.

III. Teil:

Verzeichnis von Hotels und Pensionen in den deutschen

Bädern und Kurorten.

Berlin SW II, Königgrätzer Str. 29/30

Bäder- und Verkehrs-Verlag G. m. b. H.